

## Leistungsverzeichnis

---

**VERGABENUMMER: 17O30334**

.....  
.....  
.....  
(Name und Anschrift des Bieters)

### **Bauvorhaben**

Liegenschaft: TU BAF, Schlossplatz, 2. BA Neubau Hörsaalgebäude  
Prüferstraße  
09599 Freiberg

Maßnahmenummer: 0312189E1501

Baumaßnahme: TU BAF, Schlossplatzquartier, 2. BA Neubau ..

Leistungsverzeichnis für: Gerüstbau

**Bitte füllen Sie Ihr Angebot mit schwarzfarbenem Schreibmittel aus,  
damit Ihre Eintragungen auf Kopien besser lesbar sind.**

Freiberg, den 27.09.2017

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 0312189E1501  
**LV:** 17030334

**TU BAF, Schlossplatzquartier, 2. BA Neubau Hörsaal  
Gerüstbau**

---

### 1. Ergänzung der Angebotsaufforderungen

#### Elektronische Angebotsbearbeitung

Nutzen Sie die Möglichkeit der elektronischen Angebotsbearbeitung durch Datenaustausch über die standardisierten GAEB-Schnittstellen der Datenart 83 (Angebotsaufforderung) und

Datenart 84 (Angebotsabgabe).

Sollten Sie über kein eigenes AVA-Programm verfügen, steht Ihnen im Downloadbereich unserer Website unter <http://sibext.sachsen.de> das Ausfülltool "Offerte L" kostenlos zur Verfügung.

### 2. Weitere besondere Vertragsbedingungen zu 214 VHB

#### Baustellenbesprechung

Der Auftragnehmer hat zu den Baustellenbesprechungen, die der Auftraggeber regelmäßig durchführt, einen bevollmächtigten Vertreter zu entsenden. Die Besprechungen finden jeweils wöchentlich statt.

#### Baustelleneinrichtungsplan

Der Auftragnehmer hat innerhalb von 14 Kalendertagen nach Auftragserteilung, mind. 3 Tage vor Arbeitsbeginn unter Berücksichtigung des SIGE-Plans einen detaillierten Baustelleneinrichtungsplan jeweils in 2 Fertigungen vorzulegen, dieser wird entsprechend dem Baufortschritt vom AN aktualisiert.

#### Baufristenplan

Der Auftragnehmer hat einen Baufristenplan als Balkendiagramm über seine vertraglichen Leistungen zu erstellen, anhand dessen die Einhaltung der Vertragsfristen nachgewiesen und überwacht werden kann.

Die Festlegungen des Auftraggebers, z.B. zur baufachlichen oder terminlichen Koordinierung mit den übrigen Leistungsbereichen, sind zu berücksichtigen.

Bei Änderungen der Vertragsfristen oder bei erheblichen Abweichungen von sonstigen Festlegungen ist der Plan unverzüglich zu überarbeiten. Der Plan ist dem Auftraggeber 12 Werktagen nach Auftragserteilung, bei Überarbeitungen unverzüglich jeweils in 2 Fertigungen zu übergeben.

#### Fristen- / Terminüberwachung

Die Termine werden anhand eines Netzplanes überwacht. Der Auftragnehmer erhält von jedem Berechnungslauf eine Terminliste. Die Terminliste ist im notwendigen Umfang, mindestens jedoch vor Abweichungen mit dem Auftraggeber abzusprechen.

Der AN hat über die gesamte Ausführungszeit Bautagesberichte zu führen und einmal pro Woche gesammelt an den AG und dessen Bevollmächtigten zu übergeben. Die Berichte müssen alle Angaben enthalten, die für die Ausführung und Abrechnung des Auftrages von Bedeutung sind.

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 0312189E1501      **TU BAF, Schlossplatzquartier, 2. BA Neubau Hörsaal**  
**LV:** 17030334                      **Gerüstbau**

---

Dem Auftragnehmer werden unentgeltlich  
zur

Mitbenutzung überlassen (§4 Abs.(4) VOB/B):

Lager und Arbeitsplätze auf der Baustelle: begrenzt lt. Angabe AG und  
Darstellung im BE-Plan

Vorhandene Zufahrtswege zur Baustelle: begrenzt, nur Prüferstraße

Wasseranschlüsse: ein Bauwasseranschluss steht an der Südwestecke des  
Grundstücks allen auf der Baustellen tätigen zur Verfügung

Elektroanschlüsse: je Geschoss steht ein Baustromverteiler allen auf der  
Baustellen tätigen zur Verfügung

Der Auftragnehmer hat von den genannten Entnahme- und Anschlussstellen  
unternehmereigene Versorgungsleitungen und Anschlüsse bis zur  
Einsatzstelle zu verlegen. Ggf. erforderliche Unterverteilungen sind als  
Nebenleistung in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Verrechnung der Betriebskosten (§4 Abs.(4)  
Nr.3 VOB/B)

Die vom AN zu erstattenden Kosten des Verbrauchs werden durch einen  
pauschalen Abzug, mit einem Verrechnungssatz von 0,1%, abziehbar von der  
Bruttosumme jeder Rechnung, ermittelt.

Ende der weiteren besonderen Vertrags-  
bedingungen

### 3. Zusätzliche Technische Vertragsbedi- ingungen (ZTV)

Maßnahmen gemäß Baustellenverordnung

Der AG hat ein Büro mit der Übernahme der SiGeKo-Leistung im  
Baustellenbereich beauftragt. Den

Weisungen des SiGeKo sind unverzüglich Folge zu leisten. Die  
Betriebliche Selbstauskunft zum Arbeits- und Gesundheitsschutz ist dem  
SiGeKo durch den AN zu übergeben.

Der AN hat alle zur Sicherung der Baustelle nach den gesetzlichen,  
polizeilichen und Unfallverhütungsvorschriften erforderlichen oder  
sonstigen Maßnahmen ausschließlich unter eigener Verantwortung  
auszuführen bzw. zu veranlassen und diese während der Gebrauchszeit voll  
verantwortlich zu überwachen. Der AG ist dafür nicht verantwortlich,  
auch wenn sich die Baustelle und die zugehörigen Gegenstände auf seinem  
Grundstück befinden. Die Maßnahmen des Arbeitsschutzes sind gesondert zu  
beachten. Der AN verpflichtet sich mit Übernahme des Auftrages zur  
Beachtung der in den UVV genannten Anforderungen zur Unfallverhütung.

Baulärm

Auf der Baustelle dürfen nur schallgedämmte Baumaschinen eingesetzt  
werden.

Lage von Leitungen, Kabeln und dgl.

Der Auftragnehmer hat sich vor Ausführung der Arbeiten über die Lage von  
Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen u. dgl. beim Auftraggeber und bei den  
für die Ver- und Entsorgungsanlagen zuständigen Trägern zu unterrichten.

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 0312189E1501  
**LV:** 17030334

**TU BAF, Schlossplatzquartier, 2. BA Neubau Hörsaal  
Gerüstbau**

---

### Fahrzeuge

dürfen die Baustelle nur befahren, wenn dies unmittelbar für die Arbeiten notwendig ist. Sämtliche übrigen Fahrzeuge, einschließlich derjenigen der beschäftigten Arbeitnehmer sind außerhalb der Baustelle zu parken. Eine Haftung für eventuell auftretende Schäden oder Verluste wird ausgeschlossen.

## 4. Anlagen Projektbeschreibung

### Baustelle

Der Standort für den Neubau des 2. BA Schlossplatzquartier befindet sich in der Gemarkung Freiberg, Flurstücke 250a, 247 und 248/2 im Geviert zwischen Prüferstraße im Südosten, Schlossplatz im Norden und Burgstraße im Nordosten.

Die Zufahrt zum Baufeld erfolgt von der Prüferstraße aus. Materialanlieferungen können nur über die Prüferstraße erfolgen. Die Zufahrt in oder aus der Burgstraße ist nicht möglich. Die im beiliegenden BE-Plan dargestellte Fläche auf der Prüferstraße wird bauseits durch das Gewerk "Baustelleneinrichtung" abgesperrt.

Das Gelände fällt in Südwestrichtung von der Erschließungsebene zum Nachbargrundstück um ca. 0,5m.

### Bodenverhältnisse

Aufgrund der vorhandenen Bauhistorie ist eine flächendeckende, sowohl in ihrer Kornzusammensetzung als auch Lagerungsdichte bzw. Konsistenz sehr inhomogene Auffüllung vorhanden.

### Hindernisse

Das Vorhandensein von Bauwerksresten im Bereich der Baustelle ist gemäß Archäologischem Untersuchungsbericht bekannt und in den Plänen dargestellt. Die noch vorhandene Bausubstanz des im 13. Jahrhundert errichteten Dominikanerklosters soll teilweise in das Bauvorhaben integriert werden. Im Zuge vorab getätigter Spezialtiefbauarbeiten wurde die Baugrubenränder mit teilweise rückverankerten Spritzbetonschalen gesichert.

### Befestigungsuntergrund Rohbau

In der gesamten Rohbaukonstruktion, auch und besonders im Anschluss an sämtliche Rohbauöffnungen in der Außenwand befinden sich Tabuzonen für Mörtelanker, da statisch relevante Stützen- oder Eckbewehrungen bzw. horizontale Sturzbewehrungen und Zugbänder in den Wandträgern vorliegen. Verankerungen über Dübel sind nur mit definierter Lageabstimmung möglich.

### Gebäude

Im Rahmen des 2. Bauabschnitts zum Schlossplatzquartier wird ein Neubau für einen Hörsaal und zwei Seminarräume mit den entsprechend notwendigen Nebennutzungen im Anschluss an die Nachbarbebauungen Schlossplatz 1a, Schlossplatz 2 und Prüferstraße 6 errichtet.

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 0312189E1501  
**LV:** 17030334

**TU BAF, Schlossplatzquartier, 2. BA Neubau Hörsaal  
Gerüstbau**

---

Auf polygonem Grundriss erhebt sich der Seminarraumbaukörper mit 2 überirdischen Vollgeschossen und Flachdach sowie der Hörsaalbaukörper mit 4 überirdischen Vollgeschossen und in Anlehnung an ein Zeltdach im oberen Teil vierseitig geneigten Fassaden. Im Anschluss an das Bestandsgebäude Schlossplatz 1a befindet sich der Verbindungsbaukörper mit 1 überirdischen Vollgeschoss und Flachdach. Ein Großteil des Neubaus ist unterkellert.

Senkrecht zur Zufahrtsstraße erstreckt sich der Neubau in einer maximalen Länge von 47,3m. Parallel zur Zufahrtsstraße erstreckt sich der Neubau in einer maximalen Breite von 21,85m.

Der Neubau wird als Gebäude der Gebäudeklasse 4 nach § 2 Abs. 3 Nr. 4 SächsBO hauptsächlich aus Stahlbeton als Falltragwerk errichtet und mit vorgehängter Naturstein-Fassade bekleidet. Die Bauteile im Keller werden nahezu vollständig als weiße Wanne mit WU-Beton hergestellt.

Teile der bei archäologischen Ausgrabungen freigelegten Mauern sollen erhalten bleiben und in den Hörsaalneubau einbezogen werden.

### B a u b e s c h r e i b u n g

Anforderungen an die BE

Der Auftragnehmer erhält gemäß ATV DIN 18299 Abschn. 4 keine gesonderte Vergütung für das Einrichten und Vorhalten der Baustelle. Die Kosten sind daher in die Baustellengemeinkosten einzukalkulieren.

Aufstellflächen für Material- und Unterkuftscontainer stehen in sehr begrenztem Umfang zur Verfügung. Die Zuweisung von Aufstellflächen erfolgt auf Anforderung über die Bauleitung. Das Parken von PKW ist im Bereich der Baustelle untersagt.

Die im Leistungsverzeichnis beschriebenen Arbeiten erfolgen in einzelnen, zeitlich zum Teil weit auseinanderliegenden Abschnitten. Es erfolgt keine gesonderte Vergütung von Anfahrten, mehrmaliger An- und Abtransport von Material und Mannschaft ist zu berücksichtigen und in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Es ist einzukalkulieren, dass in jeder Bauphase zeitgleich mehrere Gewerke auf der Baustelle tätig sind und dass ein Arbeiten in Abhängigkeit vom Baufortschritt erforderlich ist.

Der Einsatz sämtlicher Hebe- und Förderzeuge für eigene Leistungen ist in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Die Reinigung der öffentlichen Flächen und Zufahrtbereiche ist entsprechend der Verschmutzung durch Arbeiten und Baufahrzeuge eigenverantwortlich und auf Anordnung des Auftraggebers durchzuführen.

Die Tagwasserhaltung im Bereich der Baustelle ist Leistung des AN und in die EP einzukalkulieren.

Die Beseitigung von Schnee und Eis im Bereich der Baustelle und ihrer Nebenanlagen, soweit das zur Erfüllung der vertraglichen Leistungen erforderlich ist, ist Nebenleistung und in die Einheitspreise einzukalkulieren.

## Leistungsverzeichnis

**Projekt:** 0312189E1501  
**LV:** 17030334

**TU BAF, Schlossplatzquartier, 2. BA Neubau Hörsaal  
Gerüstbau**

---

Für sämtliche durch den AN zu beseitigenden bzw. zu entsorgenden Materialien gilt: Beseitigung bzw. Entsorgung incl. Kipp- bzw. Deponiegebühren einkalkulieren. Die Verwendung des Abfallmaterials ist dem AG anhand von Entsorgungsnachweisen, Liefer- oder Wiegescheinen etc. nachzuweisen.

Bei den beschriebenen Leistungen handelt es sich um Gerüstbauarbeiten im und am Neubau eines Hörsaalgebäudes.

Die erforderlichen statischen Nachweise gem. DIN 4420-1 und DIN EN 12811-1 sind vom AN zu liefern und werden nicht gesondert vergütet.

Ein Verankerungsprotokoll für nachfolgend beschriebene Gerüste nach den Regeln für Sicherheit und Gesundheitsschutz im Gerüstbau ist auf Verlangen der Bauleitung vorzulegen. Dies wird nicht gesondert vergütet und ist in die EP's einzukalkulieren.

Die Gerüste sind als Fassadengerüst zur Herstellung einer vorgehängten hinterlüfteten Sandstein-Fassade an einem Baukörper mit verschiedenen Dachformen und Dachneigungen zu stellen. Die Gerüste dienen als Arbeits- und Schutzgerüste der Fassaden-, Schlosser-, Blitzschutz-, Installations- sowie Dachabdichtungsarbeiten. Das Gebäude ist allseitig einzurüsten. Die direkt angrenzende Nachbarbebauung ist zu überbrücken. Zur Einrüstung des 70 Grad geneigten Daches ist eine Bauhilfskonstruktion als räumliches Rahmentragwerk zu erstellen an der die Rüstung abgehängt wird.

Der Geländeverlauf ist in Richtung Südwesten fallend, lastverteilende und höhenausgleichende Maßnahmen bei ebener Aufstellung im Bereich von Baugrubenverfüllungen vor der Gebäudeaußenwand sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Besondere Aufstellbedingungen und Schutzmaßnahmen sind in den Positionen beschrieben.

Für die Installations- und Trockenbauarbeiten und zur Absturzsicherung sind Raumgerüste im Inneren auf teilweise geneigten Ebenen herzustellen.

Die Gerüste sind als freistehende Stahlrohrgerüste auszubilden.

Dem LV sind folgende Unterlagen beigefügt:

- Übersichtsplan / Lageplan mit Baustelleneinrichtung, Plan-Nr.: BE (1 Seite)
- Übersichtspläne Grundrisse, Ansichten, Schnitte (7 Seiten)

**Leistungsverzeichnis**

**Projekt:** 0312189E1501      **TU BAF, Schlossplatzquartier, 2. BA Neubau Hörsaal**  
**LV:** 17030334                **Gerüstbau**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.	<b>Gerüstbau</b>			
1.1.	<b>Gerüste außen am Gebäude</b>			
1.1.10.	Zeichnerische Darstellung und Planung des Gerüstes in Abstimmung mit der Bauleitung mit Darstellung der Arbeitsebenen und Überbrückungen für nachfolgend beschriebene Gerüste anfertigen und der Bauleitung zur Genehmigung/Freigabe übergeben.  Die Werkplanung ist zwingend spätestens 2 Kalenderwochen nach Baubeginn zur Prüfung und Freigabe vorzulegen.	1,000 psch	.....	.....
1.1.20.	Statische Berechnung DIN EN 12811-1 einschl. erforderlicher Ausführungszeichnungen für Behelfskonstruktionen und Gerüste in Sonderausführung auf Datenträger, Wechseldatenträger - USB im Datenformat PDF.  Das Fassadengerüst ist in 4 Stufen auf-, um- und abzubauen. 1. Stufe: Stellung Fassadengerüst mit Innerem Seitenschutz und 60 cm Abstand zur Rohbauwand. 2. Stufe: Teilweiser Abbau Seitenschutz, Einbau Belagsverbreiterung 30 cm an diesen Stellen. 3. Stufe: Ebenenweiser Rückbau Belagsverbreiterung entsprechend Baufortschritt Natursteinverkleidung. 4. Stufe: Rückbau Fassadengerüst. Alle zeitlichen Aufwendungen aus dieser Abfolge sind in die Positionen einzukalkulieren.	1,000 St	.....	.....
1.1.30.	Erstellen Arbeits- und Schutzgerüst DIN EN 12811-1 und DIN 4420-1, einschl. Grundeinsatzzeit (4 Wochen), Abbau wird gesondert vergütet, Standgerüst, längenorientiert, Fassadengerüst DIN EN 12810-1, Lastklasse 4 (3 kN/m <sup>2</sup> ), Breitenklasse W09, alle Gerüstlagen genutzt, Abstand der inneren Belagkante zum Bauwerk in m '0,60' verankern, Befestigung in der Tragkonstruktion der Fassade aus Beton, Einrüstung für Natur- und Betonwerksteinarbeiten und Dacharbeiten, an senkrechten Bauwerksaußenflächen, Erstellung zeitlich gestaffelt in 4 Längsabschnitten, aufstellen auf Gelände, Höhe der obersten Gerüstlage 20	1.250,000 m <sup>2</sup>	.....	.....

**Leistungsverzeichnis**

**Projekt:** 0312189E1501 **TU BAF, Schlossplatzquartier, 2. BA Neubau Hörsaal**  
**LV:** 17030334 **Gerüstbau**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>m, über Lastverteiler belastbar, als Dachfanggerüst DIN 4420-1, mit Schutzwand aus Planen.</p> <p>Je Fassadenseite ist mind. 1 Leitergang vorzusehen, insgesamt mindestens vier Stück, dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet. Anordnung der Leitergänge nach Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung.</p> <p>Die Fassadengrüste sind zwingend jeweils spätestens 2 Kalenderwochen nach Aufforderung zum Ausführungsbeginn fertigzustellen.</p>			
1.1.40.	Abbauen Arbeits- und Schutzgerüst DIN EN 12811-1 und DIN 4420-1, Standgerüst, längenorientiert, Lastklasse 4 (3 kN/m2), Breitenklasse W09, Abbau zeitlich gestaffelt in 4 Längsabschnitten, direkt belastbar, als Dachfanggerüst DIN 4420-1, einschl. Schutzwand.	1.250,000 m2	.....	.....
1.1.50.	STLB-Bau: 04/2013 001 Umbauen Standgerüst, längenorientiert, durch Aus- und Einbauen von Gerüstlagen.	450,000 m2	.....	.....
1.1.60.	Gebrauchsüberlassung über die Grundeinsatzzeit hinaus für Arbeits- und Schutzgerüst DIN EN 12811-1 und DIN 4420-1, Positionsmenge = Produkt aus '1.250 m2 ' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '33 Wochen ' (Gebrauchsüberlassungsdauer) Standgerüst, längenorientiert, Lastklasse 4 (3 kN/m2), Breitenklasse W09, direkt belastbar, als Dachfanggerüst DIN 4420-1, einschl. Schutzwand.	41.250,000 m2Wo	.....	.....
1.1.70.	STLB-Bau: 04/2016 001 Gerüstverankerung umsetzen, aus verzinktem Stahl, in Stahlbeton, mit Fassadenbekleidung aus Naturwerkstein, mit Verlängerung ab Verankerungsgrund bis 40 mm, verschließen mit Metallkappe.	95,000 St	.....	.....

**Leistungsverzeichnis**

**Projekt:** 0312189E1501      **TU BAF, Schlossplatzquartier, 2. BA Neubau Hörsaal**  
**LV:** 17030334                      **Gerüstbau**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge ME</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
1.1.80.	Herstellung Befestigungspunkt für möglichen Lastenaufzug am Fassadengerüst in Abstimmung mit den am Bau beteiligten Gewerken.	2,000 St	.....	.....
1.1.90.	Erstellen Konsole für Arbeits- und Schutzgerüst DIN EN 12811-1 und DIN 4420-1, längenorientiert, zum Einrüsten Flächenversatz von ca. 1,0 m zurückspringender Fassade. einschl. Grundeinsatzzeit (4 Wochen), Abbau wird gesondert vergütet, Konssole einseitig an unterem Standgerüst befestigen. Lastabtrag wandseitig über Lastverteiler auf Flachdach aus Beton. Gerüstlage bis 5m über Gelände.	65,000 m	.....	.....
1.1.100.	Abbau Konsole für Arbeits- und Schutzgerüst DIN EN 12811-1 und DIN 4420-1, längenorientiert, zum Einrüsten Flächenversatz von ca. 1,0 m zurückspringender Fassade.	65,000 m	.....	.....
1.1.110.	Gebrauchsüberlassung über die Grundeinsatzzeit hinaus für Konsole für Arbeits- und Schutzgerüst DIN EN 12811-1 und DIN 4420-1, längenorientiert, zum Einrüsten Flächenversatz von ca. 1,0 m zurückspringender Fassade, Positionsmenge = Produkt aus '65 m' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '33 Wochen ' (Gebrauchsüberlassungsdauer)	2.145,000 mWo	.....	.....
1.1.120.	Schuttlage über Dachbahn/-belag, aus PVC-halbhart mit einseitiger Vlieskaschierung, D= 1mm, ganzflächig lose verlegen, mit Nahtüberlappung, Breite bis 6m unter/vor Gerüst, dauerhafte Lagesicherung ohne Beschädigung des vorhandenen Dachbelages, herstellen, vorhalten und entsorgen.  Diese und nachfolgende Positionen (Baubehelf, Hängegerüste, Fachwerküberbrückung) dienen der Einrüstung eines ca. 70 Grad geneigten Daches für die Dachabdichtungsarbeiten und nachfolgende Natursteinbekleidung.	40,000 m2	.....	.....

**Leistungsverzeichnis**

**Projekt:** 0312189E1501 **TU BAF, Schlossplatzquartier, 2. BA Neubau Hörsaal**  
**LV:** 17030334 **Gerüstbau**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Dazu ist eine Bauhilfskonstruktion als räumliches Rahmentragwerk zu erstellen an der die Rüstung abgehängt wird.			
1.1.130.	Rahmen als Baubehelf, gemäß statischer Berechnung zur Lastabfangung Arbeits- und Schutzgerüst für Dacharbeiten, Einbauort Fassade, Einbauhöhe bis 20 m, Ausführung als Vollwandkonstruktion, aus Formstahl, Stahl S235JR DIN EN 10025-2, Werkstoff-Nr 1.0038, werkseitige Konstruktion geschraubt, Baustellenstöße geschraubt, mit Fußplatte, herstellen, vorhalten und entsorgen.  Die Aufstellfläche des Hilfstragwerks liegt 1seitig auf dem unbefestigten Gelände und Gebäudeseitig auf dem Flachdach.	12,500 t	.....	.....
1.1.140.	Erstellen Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1, einschl. Grundeinsatzzeit (4 Wochen), Abbau wird gesondert vergütet, Hängegerüst, flächenorientiert, Lastklasse 3 (2 kN/m <sup>2</sup> ), mit 5 Gerüstlagen, Höhenklasse H 2, mit geneigtem Seitenschutz, 3-seitig, verankern an dem vorbeschriebenen Baubehelf, Einrüstung für Dacharbeiten, aufhängen an vom AN zu erstellenden Konstruktionen, Aufhängehöhe über Fußboden/Gelände in m '21,0' Aufhängeebene waagrecht.	5.000,000 m3	.....	.....
1.1.150.	STLB-Bau: 04/2016 001 Abbau Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1, Hängegerüst, flächenorientiert, Lastklasse 3 (2 kN/m <sup>2</sup> ), mit 5 Gerüstlagen, Höhenklasse H 2.	5.000,000 m3	.....	.....
1.1.160.	STLB-Bau: 04/2016 001 Gebrauchsüberlassung über die Grundeinsatzzeit hinaus für Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1, Positionsmenge = Produkt aus '5.000m <sup>3</sup> .' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '.durchschnittlich 15 Wochen.' (Gebrauchsüberlassungsdauer) Hängegerüst, flächenorientiert, Lastklasse 3 (2 kN/m <sup>2</sup> ), mit 5 Gerüstlagen, Höhenklasse H 2.	165.000,000 m3Wo	.....	.....

**Leistungsverzeichnis**

**Projekt:** 0312189E1501      **TU BAF, Schlossplatzquartier, 2. BA Neubau Hörsaal**  
**LV:** 17030334                      **Gerüstbau**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.170.	Aufbauen Fachwerküberbrückung in Gerüst, einschl. Grundeinsatzzeit (4 Wochen), Abbau wird gesondert vergütet, Ausführung als Fachwerkkonstruktion aus übereinanderliegenden Systemgitterträgern mit zusätzlich eingeschraubten Diagonalen, Spannweite bis 15 m, Höhe über Standfläche bis 20 m, Lagen oberhalb der Überbrückung bis 5 Stück, einschl. Gerüstbelag in Überbrückungshöhe.	350,000 m	.....	.....
1.1.180.	Abbauen Fachwerküberbrückung in Gerüst, Ausführung als Fachwerkkonstruktion aus übereinanderliegenden Systemgitterträgern mit zusätzlich eingeschraubten Diagonalen, Spannweite bis 15 m, Höhe über Standfläche bis 20 m.	350,000 m	.....	.....
1.1.190.	Gebrauchsüberlassung über die Grundeinsatzzeit hinaus für Fachwerküberbrückung in Gerüst, Positionsmenge = Produkt aus '350 m' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal ' Wochen' (Gebrauchsüberlassungsdauer) aus übereinanderliegenden Systemgitterträgern mit zusätzlich eingeschraubten Diagonalen, Spannweite bis 15 m, Höhe über Standfläche bis 20 m.	7.700,000 mWo	.....	.....
1.1.200.	Aufbauen Überbrückung in Gerüst, einschl. Grundeinsatzzeit (4 Wochen), Abbau wird gesondert vergütet, aus Systemgitterträgern, Spannweite bis 9 m, Höhe über Standfläche bis 10 m, über Eingang, einschl. Gerüstbelag in Überbrückungshöhe.  Abrechnungshinweis Überbrückungen: Überbrückungen werden nach lfm Überbrückung, bestehend aus je zwei Systemgitterträgern, abgerechnet. Die Abrechnung erfolgt nach Länge der zu überbrückenden Fläche und nicht nach Länge der Gitterträger.	24,000 m	.....	.....
1.1.210.	STLB-Bau: 04/2013 001 Abbauen Überbrückung in Gerüst,	24,000 m	.....	.....

**Leistungsverzeichnis**

**Projekt:** 0312189E1501      **TU BAF, Schlossplatzquartier, 2. BA Neubau Hörsaal**  
**LV:** 17030334              **Gerüstbau**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge ME</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
	aus Systemgitterträgern, Spannweite bis 9 m, Höhe über Standfläche bis 10 m, über Eingang, einschl. Gerüstbelag in Überbrückungshöhe.			
<b>1.1.220.</b>	STLB-Bau: 04/2013 001 Gebrauchsüberlassung über die Grundeinsatzzeit hinaus für Überbrückung in Gerüst, Positionsmenge = Produkt aus '24 m' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '33 Wochen' (Gebrauchsüberlassungsdauer) aus Systemgitterträgern, Spannweite bis 9 m, Höhe über Standfläche bis 10 m, über Eingang, einschl. Gerüstbelag in Überbrückungshöhe.	792,000 mWo	.....	.....
<b>1.1.230.</b>	Aufbau Dachfanggerüst DIN 4420-1, an Standgerüst, Schutzwand aus Netzen, Höhe der Fanglage(n) über Fußboden/Gelände in m '12,00' einschl. Grundeinsatzzeit (4 Wochen), Abbau wird gesondert vergütet.	60,000 m	.....	.....
<b>1.1.240.</b>	Abbauen Dachfanggerüst DIN 4420-1, an Standgerüst, Schutzwand aus Netzen, Höhe der Fanglage(n) über Fußboden/Gelände in m '12,00'.	60,000 m	.....	.....
<b>1.1.250.</b>	Gebrauchsüberlassung über die Grundeinsatzzeit hinaus für Dachfanggerüst DIN 4420-1, an Standgerüst, Schutzwand aus Netzen, Höhe der Fanglage(n) über Fußboden/Gelände in m '12,00' Positionsmenge = Produkt aus '60 m' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '33 Wochen' (Gebrauchsüberlassungsdauer).	1.980,000 mWo	.....	.....
<b>1.1.260.</b>	Aufbauen zusätzlichen Seitenschutz DIN EN 12811-1 an allen Gerüstlagen, einschl. Grundeinsatzzeit (4 Wochen), Abbau wird gesondert vergütet, 6 Gerüstlagen, Höhe der oberste Gerüstlage 12 m.	750,000 m	.....	.....

**Leistungsverzeichnis**

**Projekt:** 0312189E1501      **TU BAF, Schlossplatzquartier, 2. BA Neubau Hörsaal**  
**LV:** 17030334              **Gerüstbau**

<b>OZ</b>	<b>Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge ME</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
1.1.270.	Entfernen zusätzlichen Seitenschutz DIN EN 12811-1 an allen Gerüstlagen, 6 Gerüstlagen, Höhe der oberste Gerüstlage 12 m.	750,000 m	.....	.....
1.1.280.	STLB-Bau: 04/2013 001 Gebrauchsüberlassung über die Grundeinsatzzeit hinaus für zusätzlichen Seitenschutz DIN EN 12811-1 an allen Gerüstlagen, 6 Gerüstlagen, Höhe der oberste Gerüstlage 12 m, Positionsmenge = Produkt aus '875 m' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal 'durchschnittlich 15 Wochen' (Gebrauchsüberlassungsdauer).	14.850,000 mWo	.....	.....
1.1.290.	Aufbauen Belagverbreiterung wandseitig, einschl. Grundeinsatzzeit (4 Wochen), Abbau wird gesondert vergütet, für Standgerüste, längenorientiert, Konsolbreite 0,3 m.	450,000 m	.....	.....
1.1.300.	STLB-Bau: 04/2013 001 Abbauen Belagverbreiterung wandseitig, für Standgerüste, längenorientiert, Konsolbreite 0,3 m, Ausführung zeitlich versetzt.	450,000 m	.....	.....
1.1.310.	Umbauen/Versetzen Belagverbreiterung wandseitig, für Standgerüste, längenorientiert, Konsolbreite 0,3 m.	450,000 m	.....	.....
1.1.320.	Gebrauchsüberlassung über die Grundeinsatzzeit hinaus für Belagverbreiterung wandseitig, Positionsmenge = Produkt aus '875 m' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal 'durchschnittlich 15 Wochen.' (Gebrauchsüberlassungsdauer) für Standgerüste, längenorientiert, Konsolbreite 0,3 m.	12.150,000 mWo	.....	.....
1.1.330.	Aufbauen Belagverbreiterung wandseitig, einschl.	450,000 m	.....	.....

**Leistungsverzeichnis**

**Projekt:** 0312189E1501 **TU BAF, Schlossplatzquartier, 2. BA Neubau Hörsaal**  
**LV:** 17030334 **Gerüstbau**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Grundeinsatzzeit (4 Wochen), Abbau wird gesondert vergütet, für Standgerüste, längenorientiert, Konsolbreite 0,6 m.			
1.1.340.	STLB-Bau: 04/2016 001 Abbauen Belagverbreiterung wandseitig, für Standgerüste, längenorientiert, Konsolbreite 0,6 m.	450,000 m	.....	.....
1.1.350.	STLB-Bau: 04/2016 001 Gebrauchsüberlassung über die Grundeinsatzzeit hinaus für Belagverbreiterung wandseitig, Positionsmenge = Produkt aus '875 m' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal 'durchschnittlich 15 Wochen.' (Gebrauchsüberlassungsdauer) für Standgerüste, längenorientiert, Konsolbreite 0,6 m.	12.150,000 mWo	.....	.....
1.1.360.	STLB-Bau: 04/2013 001 Erstellen Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1, einschl. Grundeinsatzzeit (4 Wochen), Abbau wird gesondert vergütet, Standgerüst, flächenorientiert, DIN EN 12810-1, Lastklasse 4 (3 kN/m2), mit einer Gerüstlage, mit senkrechtem Seitenschutz, allseitig, Verankerung am Bauwerk nicht möglich, Standfestigkeit herstellen, Einrüstung für Verglasungsarbeiten, Grundfläche rechteckig, aufstellen auf Gelände, Höhe der obersten Gerüstlage 4 m, über Lastverteiler belastbar.	250,000 m3	.....	.....
1.1.370.	STLB-Bau: 04/2013 001 Abbau Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1, Standgerüst, flächenorientiert, DIN EN 12810-1, Lastklasse 4 (3 kN/m2), mit einer Gerüstlage, mit senkrechtem Seitenschutz, allseitig, Grundfläche rechteckig, Höhe der obersten Gerüstlage 4 m, über Lastverteiler belastbar.	250,000 m3	.....	.....
1.1.380.	STLB-Bau: 04/2013 001 Gebrauchsüberlassung über die Grundeinsatzzeit hinaus für Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1, Positionsmenge = Produkt aus '675 m3'	8.250,000 m3Wo	.....	.....

**Leistungsverzeichnis**

**Projekt:** 0312189E1501 **TU BAF, Schlossplatzquartier, 2. BA Neubau Hörsaal**  
**LV:** 17030334 **Gerüstbau**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	(Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '33 Wochen' (Gebrauchsüberlassungsdauer) Standgerüst, flächenorientiert, DIN EN 12810-1, Lastklasse 4 (3 kN/m <sup>2</sup> ), mit einer Gerüstlage, mit senkrechtem Seitenschutz, allseitig, Grundfläche rechteckig, Höhe der obersten Gerüstlage 4 m, über Lastverteiler belastbar.			
1.1.390.	Aufbauen Treppenaufgang für Gerüst, einschl. Grundeinsatzzeit (4 Wochen), Abbau wird gesondert vergütet, Verankerung am Gerüst, Treppenaufgang von Standfläche bis zur obersten Gerüstlage, Höhe über 11 bis 12 m.	2,000 St	.....	.....
1.1.400.	STLB-Bau: 04/2013 001 Abbauen Treppenaufgang für Gerüst.	2,000 St	.....	.....
1.1.410.	STLB-Bau: 04/2013 001 Gebrauchsüberlassung über die Grundeinsatzzeit hinaus für Treppenaufgang für Gerüst, Positionsmenge = Produkt aus '2 Stück' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '33 Wochen' (Gebrauchsüberlassungsdauer).	66,000 StWo	.....	.....
<b>Summe 1.1.</b>	<b>Gerüste außen am Gebäude</b>			.....

**Leistungsverzeichnis**

**Projekt:** 0312189E1501 **TU BAF, Schlossplatzquartier, 2. BA Neubau Hörsaal**  
**LV:** 17030334 **Gerüstbau**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>1.2.</b>	<b>Gerüste im Gebäude</b>			
<b>1.2.10.</b>	Zeichnerische Darstellung und Planung der Gerüste in Abstimmung mit der Bauleitung mit Darstellung der Arbeitsebenen und Überbrückungen für nachfolgend beschriebene Gerüste anfertigen und der Bauleitung zur Genehmigung/Freigabe übergeben.	1,000 psch	.....	.....
<b>1.2.20.</b>	Erstellen Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1, einschl. Grundeinsatzzeit (4 Wochen), Abbau wird gesondert vergütet, Standgerüst, flächenorientiert, DIN EN 12810-1, Lastklasse 2 (1,5 kN/m <sup>2</sup> ), mit 3 Gerüstlagen, Höhenklasse H 2, mit senkrechtem Seitenschutz, verankern, Einrüstung für Trockenbau- und Wandbekleidungsarbeiten, Grundfläche rechteckig, aufstellen in Gebäuden, im 1. Obergeschoss, Höhe der obersten Gerüstlage 8 m, Standfläche geneigt, direkt belastbar.  Die Arbeitsgrüste sind zwingend jeweils spätestens 2 Kalenderwochen nach Aufforderung zum Ausführungsbeginn fertigzustellen.	5.200,000 m <sup>3</sup>	.....	.....
<b>1.2.30.</b>	Abbau Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1, Standgerüst, flächenorientiert, DIN EN 12810-1, Lastklasse 2 (1,5 kN/m <sup>2</sup> ), mit 3 Gerüstlagen, Höhenklasse H 2, mit senkrechtem Seitenschutz, Grundfläche rechteckig, Abbau zeitlich gestaffelt, in 2 Höhenabschnitten, direkt belastbar.	5.200,000 m <sup>3</sup>	.....	.....
<b>1.2.40.</b>	STLB-Bau: 04/2016 001 Umbauen Standgerüst, flächenorientiert, durch Aus- und Einbauen von Gerüstlagen, Höhenänderung in m '2,0 bis 3,0 m als Teilrückbau'.	750,000 m <sup>3</sup>	.....	.....
<b>1.2.50.</b>	Gebrauchsüberlassung über die Grundeinsatzzeit hinaus für Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1, Positionsmenge = Produkt aus '5.200 m <sup>3</sup> ' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal ' 47 Wochen'	123.000,000 m <sup>3</sup> Wo	.....	.....

**Leistungsverzeichnis**

**Projekt:** 0312189E1501      **TU BAF, Schlossplatzquartier, 2. BA Neubau Hörsaal**  
**LV:** 17030334                      **Gerüstbau**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	(Gebrauchsüberlassungsdauer) Standgerüst, flächenorientiert, Lastklasse 2 (1,5 kN/m <sup>2</sup> ), mit 2 Gerüstlagen, Höhenklasse H 2.			
1.2.60.	Erstellen Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1, einschl. Grundeinsatzzeit (4 Wochen), Abbau wird gesondert vergütet, Standgerüst, flächenorientiert, DIN EN 12810-1, Lastklasse 4 (3 kN/m <sup>2</sup> ), mit einer Gerüstlage, mit senkrechtem Seitenschutz, verankern, Einrüstung für Mauer- und Betonarbeiten, Grundfläche rechteckig, Erstellung zeitlich gestaffelt in 2 Längsabschnitten, aufstellen in Gebäuden, im Dachgeschoss, Höhe der obersten Gerüstlage 3 m, Standfläche waagrecht, direkt belastbar.  Die Arbeitsgrüste sind zwingend jeweils spätestens 2 Kalenderwochen nach Aufforderung zum Ausführungsbeginn fertigzustellen.	1.500,000 m <sup>3</sup>	.....	.....
1.2.70.	STLB-Bau: 04/2016 001 Abbau Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1, Standgerüst, flächenorientiert, DIN EN 12810-1, Lastklasse 4 (3 kN/m <sup>2</sup> ), mit einer Gerüstlage, mit senkrechtem Seitenschutz, Grundfläche rechteckig, direkt belastbar.	1.500,000 m <sup>3</sup>	.....	.....
1.2.80.	STLB-Bau: 04/2013 001 Gebrauchsüberlassung über die Grundeinsatzzeit hinaus für Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1, Positionsmenge = Produkt aus '1.750 m <sup>3</sup> ' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '16 Wochen' (Gebrauchsüberlassungsdauer) Standgerüst, flächenorientiert, Lastklasse 4 (3 kN/m <sup>2</sup> ), mit einer Gerüstlage.	1.500,004 m <sup>3</sup> Wo	.....	.....
1.2.90.	Aufbauen Überbrückung in Gerüst, einschl. Grundeinsatzzeit (4 Wochen), Abbau wird gesondert vergütet, Spannweite bis 5 m.	30,000 m	.....	.....

**Leistungsverzeichnis**

**Projekt:** 0312189E1501 **TU BAF, Schlossplatzquartier, 2. BA Neubau Hörsaal**  
**LV:** 17030334 **Gerüstbau**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.2.100.	STLB-Bau: 04/2013 001 Abbauen Überbrückung in Gerüst, Spannweite bis 5 m.	30,000 m	.....	.....
1.2.110.	STLB-Bau: 04/2013 001 Gebrauchsüberlassung über die Grundeinsatzzeit hinaus für Überbrückung in Gerüst, Positionsmenge = Produkt aus '40 m' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '16 Wochen' (Gebrauchsüberlassungsdauer) Spannweite bis 5 m.	1.410,000 mWo	.....	.....
1.2.120.	Aufbauen fahrbares Gerüst, einschl. Grundeinsatzzeit (4 Wochen), Abbau wird gesondert vergütet, Systemgerüst DIN EN 12810-1, Lastklasse 2 (1,5 kN/m2), Höhenabstand der Gerüstlagen 2 m, Höhe der obersten Gerüstlage 4 m, im Gebäude.	2,000 St	.....	.....
1.2.130.	STLB-Bau: 04/2016 001 Abbauen fahrbares Gerüst, Systemgerüst DIN EN 12810-1, Lastklasse 2 (1,5 kN/m2), Höhenabstand der Gerüstlagen 2 m, Höhe der obersten Gerüstlage 4 m, im Gebäude.	2,000 St	.....	.....
1.2.140.	STLB-Bau: 04/2016 001 Gebrauchsüberlassung über die Grundeinsatzzeit hinaus für fahrbares Gerüst, Positionsmenge = Produkt aus '2 Stück' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '47 Wochen' (Gebrauchsüberlassungsdauer) Systemgerüst DIN EN 12810-1, Lastklasse 2 (1,5 kN/m2), Höhenabstand der Gerüstlagen 2 m, Höhe der obersten Gerüstlage 4 m, im Gebäude.	94,000 StWo	.....	.....
<b>Summe 1.2. Gerüste im Gebäude</b>			.....	.....



**Leistungsverzeichnis**

**Zusammenstellung**

**Projekt:** 0312189E1501      **TU BAF, Schlossplatzquartier, 2. BA Neubau Hörsaal**  
**LV:** 17030334                **Gerüstbau**

---

<b>Ordnungszahl</b>	<b>Kurztext</b>	<b>Betrag in EUR</b>	
<b>1.</b>	<b>Gerüstbau</b>		
1.1.	Gerüste außen am Gebäude	.....	
1.2.	Gerüste im Gebäude	.....	
	<b>Summe 1.</b>	<b>Gerüstbau</b>	.....

---

**Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement**

**Niederlassung Chemnitz**

E-mail: [bieteranfragen.c1@sib.smf.sachsen.de](mailto:bieteranfragen.c1@sib.smf.sachsen.de)

09111 Chemnitz, Brückenstraße 12, Tel. 0371 / 457-0, Fax -4611

**Leistungsverzeichnis**

**Zusammenstellung**

**Projekt:** 0312189E1501      **TU BAF, Schlossplatzquartier, 2. BA Neubau Hörsaal**  
**LV:** 17O30334              **Gerüstbau**

Ordnungszahl	Kurztext	Betrag in EUR
LV	17O30334	
1.	Gerüstbau	.....
	<b>Summe LV</b>	<b>17O30334 Gerüstbau</b> .....

Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus ..... EUR

in Höhe von 19,00 % ..... EUR

**Bruttosumme** ..... **EUR**

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 21

**Die Vortexte zum LV wurden gelesen und beachtet.**

Die Unterschrift ist auf beiliegendem  
Formblatt "**ANGEBOT**" zu leisten!